

2022

27

Jan

[Neue Ansätze bei der Erinnerungskultur](#)



GSW-Schüler gedenken der Opfer des Nationalsozialismus

Zum Holocaust-Gedenktag erinnerte der ehemalige Lehrer Ulli Hengemühle aus Reken gemeinsam mit Schülern des 13. Jahrgangs in den Räumlichkeiten der Bibi am See in einem Vortrag und einer Diskussion der Opfer des Nationalsozialismus. „Dieser Gedenktag soll den Menschen die Zerbrechlichkeit einer demokratischen Lebensweise vor Augen führen,“ sagte Schulleiter Hermann Twittenhoff.

[Weiterlesen ... Neue Ansätze bei der Erinnerungskultur](#)

2022 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

27

Jan

[Fehlalarm in der Nacht: Trotz Sirenen keine Gefahr für die Bevölkerung](#)



Gegen 1:55 Uhr ertönten am heutigen Donnerstag in mehreren Dorstener Stadtteilen Sirenen mit dem Sirensignal „Warnung“.

Die Kreisleitstelle in Recklinghausen hat noch in der Nacht auf unmittelbare telefonische Rückfrage von Bürgermeister Tobias Stockhoff bestätigt, dass zu keiner Zeit eine Gefahr für die Bevölkerung bestand. Laut Rückmeldung der zuständigen Kreisleitstelle handelte es sich um eine technische Störung, deren Ursache noch weiter ermittelt wird.

Viele Bürgerinnen und Bürger haben sich richtigerweise in der NINA-WarnApp informiert und festgestellt, dass keine tatsächliche Warnmeldung vorliegt.

Informationen zur Bedeutung der Sirensignale gibt es auf:

www.im.nrw/themen/gefahrenabwehr/warnung-und-sirenen/sirenen

Text: Stadt Dorsten

2022 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

27

Jan

[Tempo-Kontrollen vom 31.01.2022 – 06.02.2022](#)



Der Radarwagen der Stadt wird in der kommenden Woche folgende Straßen besonders in den Blick nehmen:

Gahlener Straße (Schule), Waldstraße, Großer Ring, Hagenbecker Straße und Freudenbergstraße. Darüber hinaus muss natürlich im gesamten Stadtgebiet mit weiteren Geschwindigkeitsmessungen gerechnet werden.

Text: Stadt Dorsten

2022 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

27

Jan

[Schaltschränke in der Fußgängerzone erinnern an die bedrohte Artenvielfalt](#)



An sieben Stellen hat Brigitte Stüwe Schaltkästen mit Unterstützung des Verkehrsvereins verziert

Bereits im Spätsommer des vergangenen Jahres hatte sich Brigitte Stüwe ans (Kunst)-Werk gemacht. An sieben Standorten im Innenstadtbereich hat sie Schaltkästen mit Motiven von gefährdeten Pflanzenarten verziert. Initiator der Aktion war der Verkehrsverein für Dorsten und Herrlichkeit e.V, der den fälligen Eigenanteil von 10 Prozent der Gesamtkosten übernahm. 90 Prozent der Kosten wurden nach Abstimmung in der 15. MITtekonferenz aus dem Budget des Bürgerfonds übernommen.

[Weiterlesen ... Schaltschränke in der Fußgängerzone erinnern an die bedrohte Artenvielfalt](#)

27

Jan

[Halbpension mit Leiche](#)



Die Theatergruppe Phönix erobert die Bühne zurück und verspricht mörderisches Vergnügen im Stück „Halbpension mit Leiche“

Fünf Personen, wie sie unterschiedlicher nicht sein könnten, haben sich zusammengetan, um eine Pension zu eröffnen. Denn eine große Gemeinsamkeit verbindet das Quintett: sie alle sind Mörder!

Da ist das schusselige Tantchen Hanni Schröder (Brigitte Schmitz), die es einfach nicht ertragen kann, wenn es jemandem schlecht geht, oder die abstinente Bardame Pretty Wummen, (Angelika Welz), deren Mordlust beim kleinsten Hauch von Alkoholschwaden erwacht.

[Weiterlesen ... Halbpension mit Leiche](#)

- [« Anfang](#)
- [Zurück](#)
- [202](#)
- [203](#)
- [204](#)

- 205
- [206](#)
- [207](#)
- [208](#)
- [Vorwärts](#)
- [Ende »](#)